

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Fichtelgebirge und Ortsverein Bad Steben/Geroldsgrün laden ein zum dritten überregionalen Treffen von

Energiewende jetzt

Am Samstag 13.04.2013 um 14.00 Uhr Hotel Meister Bär Marktredwitz

**„Die Energiewende fängt daheim an“
Referent: Michael Buchberger**

Herzliche Einladung geht an alle Interessierte in Oberfranken, Oberpfalz, Vogtland und Bezirk Karlsbad in Tschechien. Aus dieser Region kommen unsere Teilnehmer. Wir wollen uns wieder in einer lockeren, offenen Runde treffen und uns darüber unterhalten, was wir gemeinsam tun können, um die Energiewende von unten anzuschieben. Der Schwerpunkt des dritten Treffens ist ein Vortrag von Michael Buchberger zum Thema:

„Die Energiewende fängt daheim an“

- **Der Stromverschwendung den Garaus machen**
- **Vergeudung vermeiden und Verbrauch optimieren**
- **Ökostrom was ist das und wie kann ich wechseln und zu welchen Konditionen?**
- **Die Kostenlüge der Stromkonzerne**
- **Sonnenstrom – lohnt sich das?**

Es wird sich auch rechnen, den eigenen Strom zu verbrauchen.

Es lohnt sich auf jeden Fall Strom zu sparen und dessen Vergeudung zu vermeiden. Nicht nur Standby ist Stromvergeudung, auch die meisten Haushaltgeräte ziehen im ausgeschalteten Zustand noch Strom. Dass man sich auch nicht auf sogenannte „Testsieger“ verlassen kann, wird der Referent am Beispiel einer Kaffeemaschine erläutern, die im Jahresmittel mehr Strom im ausgeschalteten Zustand aus dem Netz zieht als im Betrieb, bei zweimal Kaffeekochen täglich.

Die Energiewende benachteiligt die Bürger

Sollte die EEG-Umlage in Zukunft weiter steigen, dann würde es auch eine Folge der geplanten üppigen Vergütung von Offshore-Windkraftanlagen sein, die aber nicht von den Bürgern, sondern von den Energieversorgern errichtet werden. Deshalb kommt beim „Umbau“ der Energiewirtschaft in erster Linie das Genossenschaftsmodell in Frage. Dieses garantiert Bürgerbeteiligung, Transparenz und Unabhängigkeit statt maximaler Profite.

„Eine dezentrale Energieversorgung macht Stromtrassen von Nord nach Süd überflüssig und verhindert deren Nutzung für Atomstrom aus dem geplanten russischen Atomkraftwerk Kaliningrad und dem geplanten AKW Ostrowez in Belarus an der litauischen Grenze. Man plant mit der Bundesregierung ein Kabel durch die Ostsee nach Greifswald. Auch Temelin ist ein deutsches Grundlastkraftwerk. Während Ökostrom äußerst billig aus Deutschland in den Rest von Europa exportiert

wird, haben die großen Energieversorger versäumt Speichertechnologien zu entwickeln. Hemmungslos setzen sie auf Kohle, der deutsche Energieerzeuger Gelsenwasser schafelt völlig unverschämt von „ökologischer Müllverbrennung“ in Tschechien. Man lügt hemmungslos Ökostrom mache den Strom teuer. Das stimmt nicht. Atom, Gier und Dummheit macht den Strom teuer. Windräder sind schön, die Sonne scheint kostenlos und jedem Häuslebauer seinen Energiespeicher, so sieht die Zukunft aus“ meint Brigitte Artmann.

Wolfgang Müller hat die Veranstaltung organisiert und erklärt, Michael Buchberger ist Unternehmensberater und kein Unbekannter in der Energiebranche. Er ist Arbeitskreis-Sprecher der „Lokalen Agenda 21 Hof“- Energie und Umwelt - und Vertreter der Agenda 21 Hof im Sprecher-Team der Bayerischen Solarinitiativen. Er hat u. a. das 20. Jahrestreffen der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Solar-Initiativen und das 15. Treffen Österreichischer und Bayerischer Solarinitiativen am 25. und 26. Januar 2013 in der Verwaltungshochschule Hof unter dem Motto „100 % Erneuerbar – Kräfte bündeln und siegen!“ mit organisiert.

Kontakt und Mitfahrgelegenheit von Bad Steben am 13.03.2013 beim OV Grüne Bad Steben/Geroldsgrün unter Tel.: 09288/297

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Müller

Brigitte Artmann Kreisrätin/Kreisvorsitzende BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN KV Wunsiedel Am Frauenholz 22 95615 Marktredwitz Tel +49 923162821 Mobil +49 1785542868
brigitte.artmann@gruene-fichtelgebirge.de

V.i.S.d.P. Wolfgang Müller BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Vorsitzender OV Bad Steben/Geroldsgrün Bobengrüner Weg 6 95138 Bad Steben Tel: 09288 297
E-Mail: wolfgang-mueller-bad-steben@t-online.de

www.gruene-fichtelgebirge.de
www.gruene-badsteben-geroldsgruen.de